

Mainz, 22.06.2021

Antrag 1045/2021 zur Sitzung Stadtrat am 30.06.2021

**gem. Antrag: Radnetz Mainz - Radwegweisung modernisieren und ausbauen
(B90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)**

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung möge im Zuge der Entwicklung des Radnetzes Mainz die Wegweisung für alltags-taugliche, ortsteilverbindende Radrouten in Mainz sowie Zuwegungen modernisieren und ausbauen. Dabei sind die Leitlinien des Radverkehrsentwicklungsplans Rheinland-Pfalz 2030 zu be-achten.

Die Wegweisung soll auf aktuell ausgebaute Radrouten hinweisen wie auch Radrouten integrieren, deren weiterer Ausbau in den kommenden Jahren ansteht. Bei der Routenfestlegung sollen die Daten des „Mapathon“ des Mainzer Radforums sowie die Heatmap aus der Bike Citizens App als Hinweise Eingang finden.

Es soll besonderer Wert gelegt werden:

- *auf die Erkennbarkeit der Wegweisung auch bei Dunkelheit,*
- *dass sowohl eine Textbeschriftung als auch eine Ausstattung mit Symbolik für Ortsteile bzw. besondere Ziele (zum Beispiel Landesgartenschau) erfolgt,*
- *dass insbesondere bei zentralen Plätzen der Stadt sowie Kreuzungen eine Einbindung der Wegweisung in das Stadtbild entwickelt wird und auch Übersichtskarten angebracht wer-den,*
- *dass die Routen in digitalen Standardformaten erfasst und publiziert werden und dadurch sowohl dem Landesradroutingssystem (aktuell unter dem Label radwanderland.de) wie auch offenen Routingsystemen zur Verfügung stehen.*
- *dass die Wegweisung als dynamisches Netz verstanden wird, dass bei Veränderungen der verkehrlichen Infrastruktur angepasst wird.*

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob eine Finanzierung des Vorhabens über Förderpro-gramme wie zum Beispiel das Bundesprogramm "Stadt und Land" des Bundesverkehrsministeri-ums möglich ist.

Begründung:

In Mainz gibt es verstreute Reste einer stadteigenen Radwegweisung (weiße Schrift auf grünem Hintergrund) sowie eine Beschilderung von Routen nach HBR-Standard (grüne Schrift auf weißen

Schildern). Die vorhandenen Schilder nach HBR-Standard beziehen sich auf Landesradrouten. Diese sind bis jetzt primär an Radwanderinteressen ausgerichtet und decken den Bedarf an Wegweisung für den Alltagsradverkehr nur vereinzelt ab. Aktuell müssen die Radrouten oft individuell erkundet oder über Tipps erfragt werden.

Mit der Entwicklung des Radnetz Mainz, wie Anfang Mai durch die Verkehrsdezernentin und den Oberbürgermeister in der Presse angekündigt, setzt Mainz frühzeitig um, was mit dem Radverkehrsentwicklungsplan 2030 des Landes gefordert wird.

Sylvia Köbler-Gross (Stadtratsfraktion B90/DIE GRÜNEN)

Alexandra Gill-Gers (SPD-Stadtratsfraktion)

David Dietz (FDP-Stadtratsfraktion)